

Traditioneller Jahresauftakt in Saalfeld

23 Teilnehmer im Damendegen und 53 Teilnehmer im Herrendegen, so lautete die Herausforderung für unsere Fechter (Franzi, Nils, Mario, Maxim, Micha und Thomas) am 07.01.2012 in Saalfeld.

Franziska Pauli, einzige Vertreterin im Damendegen des PSV-Berlin, konnte in der ersten Vorrunde, mit drei Siegen, überzeugen. In der zweiten Runde und im Direktausscheid wurde sie vom Pech verfolgt und belegte in Folge dessen noch einen 17. Platz.

Für unsere Herren stellten die beiden Vorrunden keine unlösbare Aufgabe dar. Alle Fechter erreichten souverän den 64er Direktausscheid und konnten sich daraufhin für den 32er Direktausscheid qualifizieren, wobei Mario und Micha sich über ein Freilose freuen konnten. Nils Berliner traf dann unglücklicherweise auf seinen Vereinskollegen Michael Behrendt, war jedoch in der Lage über lange Zeit Paroli zu bieten. Nils setzte anfangs Treffer um Treffer, sodass Michael all sein Können aufbringen musste, um den Rückstand (11:7) noch zu drehen und das Gefecht schlussendlich für sich entscheiden zu können. Am Ende konnte Nils dennoch einen guten 27ten Platz belegen. Auch für Maxim war frühzeitig duschen angesagt. Er verlor sein zweites Gefecht im 32er Direktausscheid und belegte den 28. Platz. Mario der noch in den Vorrunden überzeugen konnte verlor im weiteren Verlauf unglücklich und erkämpfte sich noch den 18. Rang. Thomas kämpfte sich souverän bis in den 16er Direktausscheid. Im folgenden Gefecht traf Thomas auf Christian Geisler, den er noch in der Vorrunde besiegen konnte, und musste sich deutlich mit 15:7 geschlagen geben. Dies bedeutete dann am Ende Platz 14 im Gesamtklassement. Michael setzte sich auch im 16er durch und traf zur Überraschung aller Anwesenden auf Steve Glinka vom USC-Magdeburg, der sich für das Finale der besten acht qualifizieren konnte. Nach anfänglichen Schwierigkeiten fand Michael ins Gefecht und machte "kurzen Prozess", durch sehr gute athletische Sturzangriffe gewann er das Viertelfinale gegen Steve. Wieder mit großen Startschwierigkeiten im Halbfinalgefecht konnte er dann aber einen 7:3 Rückstand in ein 8:15 drehen und gewann gegen Andreas Halm aus Nordhausen.

Das Finalgefecht wurde dann zum Showlauf für Michael, der seine ganze Klasse ausspielen konnte. In einem einseitig geführten Gefecht, hatte Michael zu keinem Zeitpunkt Probleme und gewann unter Beifall aller Zuschauer am Ende 15:8 gegen Thomas Härtel aus Chemnitz.

Glückwunsch noch einmal an alle Finalisten der Saalfeld-Challenge

Großen Dank geht an den Saalfelder-Tunierausrichter für einen gelungenen Jahresauftakt und ein klasse Frühstück am nächsten Morgen.

Thomas KaUBe